



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Digitalisierung hält unaufhaltsam Einzug in alle Lebensbereiche. Ob in der Schule, im Berufsleben oder privat - ein Verzicht auf das Internet ist nicht mehr denkbar. Gerade in Zeiten von Homeschooling und Homeoffice haben wir gesehen, wie wichtig eine schnelle und leistungsfähige Breitbandverbindung sowie stabile digitale Kommunikationswege sind. Und die aktuellen Entwicklungen zeigen, dass das Thema zukünftig eine noch entscheidendere Rolle in unserem Alltag einnehmen wird. Internet-Telefonie, Online-Lernen, ärztliche Online-Sprechstunden oder Smart-Home-Anwendungen sind nur einige wenige Beispiele dafür. Um den stetigen digitalen Anforderungen und Angeboten gewachsen zu sein, bedarf es zukunftsfähiger Technologie.

Das Unternehmen Deutsche Glasfaser bietet den Orten Dahl-Friedrichsthal, Oberveischede und Rhode in Kürze die Chance, ein flächendeckendes Glasfasernetz aufzubauen. Mit der Ausbauvariante „Fibre to Home“ wird die Glasfaserleitung direkt bis in Ihr Haus oder Ihre Wohnung verlegt. Damit der Ausbau erfolgen kann, ist es erforderlich, dass sich mindestens 40% der Haushalte in beiden Dörfern für den Anschluss an die Deutsche Glasfaser entscheiden. Die Nachfragebündelung startet am 25. September und endet am 27. November 2021. Im Laufe der nächsten Wochen erhalten Sie weitere Details hinsichtlich des Angebots der Deutschen Glasfaser. Zusätzliche Informationen sind im Internet unter [www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de) oder telefonisch unter 02861 / 81 33 420 abrufbar.

Täglich wächst die Menge der Daten, die übertragen werden, was in den herkömmlichen Netzen zu Leistungs- und Geschwindigkeitsverlusten führt. In den Glasfaserausbau zu investieren heißt, in die Zukunft zu investieren. Bitte informieren Sie sich über die Möglichkeiten, die ein Glasfaseranschluss für Ihr Zuhause, Ihre Immobilie und Ihren Ort bietet. Die Entscheidung, ob der Glasfaserausbau erfolgreich realisiert werden kann, liegt bei Ihnen. Ich würde mir wünschen, dass Sie sich für dieses Zukunftsprojekt und den damit verbundenen Standortvorteil entscheiden.

Mit besten Grüßen  
Ihr

Peter Weber  
Bürgermeister